

Besuchen Sie hier die [Webversion](#).



**General information about LAFT Berlin in English at: [www.laft-berlin.de/english](http://www.laft-berlin.de/english)**

## **Informationen, Termine und Förderfristen Ende März bis Mitte April 2020**

Liebe Mitglieder und Freund\*innen des LAFT Berlin,  
liebe Kolleg\*innen,  
sehr geehrte Damen und Herren,

Solidarität geht vor und das heißt konkret: alle Veranstaltungen des LAFT Berlin und somit auch des Performing Arts Programm Berlin sind bis zum 19. April 2020 abgesagt. Über digitale Angebote oder andere Alternativen informieren wir demnächst. Für geplante Veranstaltungen ab dem 20. April 2020 warten wir die kommenden Entwicklungen ab. Das betrifft u. a. auch das Performing Arts Festival Berlin, das vom 19. bis 24. Mai 2020 stattfinden soll – wir werden dazu eine Entscheidung treffen, wenn die Situation besser einzuschätzen ist.

Zugleich schränken wir unseren Büro-Alltag bis zum 19. April 2020 ein und sind gegebenenfalls telefonisch nicht oder nur unregelmäßig zu erreichen. Anfragen erreichen uns idealerweise per E-Mail, außerdem werden wir Sie und Euch auch weiterhin über Sonderversände und unseren Newsletter über aktuelle Entwicklungen informieren.

Unter dem Punkt kulturpolitische Informationen verweisen wir in diesem Newsletter nicht wie gewohnt auf aktuelle Veranstaltungen und Termine, sondern auf Hinweise, Petitionen und Links zum Thema Kultur & Corona. Unter dem Punkt Workshops sind ein paar Lektüretipps aufgeführt. Und – wie gewohnt – folgen darunter aktuelle Förderfristen für künftige Projekte und Stellenausschreibungen, denn Bewerbungen und Konzeptionen schreiben – das kann man gut auch vom Homeoffice aus.

Herzliche Grüße,  
das LAFT Berlin Team

---

### **LAFT BERLIN AKTUELL**

**Performing Arts Programm Berlin: Alle Veranstaltungen bis 19. April 2020 abgesagt**  
Ob Beratungen, Workshops oder auch der geplante Fachtag "Auf Tour – Realitäten und Utopien internationaler Mobilität in der freien Szene" am 27. März 2020 – bis zum 19. April 2020 sind alle Veranstaltungen des PAP Berlin abgesagt. Wir informieren in Kürze über Nachholtermine oder mögliche digitale Überbrückungsangebote.

**Für die Zeit nach dem 19. April suchen wir aktuell Verstärkung für unser Team, es sind derzeit zwei Positionen offen:**

**Projektmanagement als Elternzeitvertretung (Kennziffer: PAP-PM)**

**Bewerbungsfrist: 13. April 2020**

Arbeitszeitraum: ab 1. Mai 2020, wegen Mutterschutz-/Elternzeitvertretung befristet bis voraussichtlich 31. August 2021 (Verlängerung ggf. erwünscht für weitere Projekte).  
Arbeitsumfang: 20 Wochenstunden in Festanstellung Die Bewerbungsgespräche finden voraussichtlich am 22. April 2020 statt.

**Referent\*in Programmdirektion (Kennziffer PAP\_RP)**

**Bewerbungsfrist: 13. April 2020**

Arbeitszeitraum: möglich ab 1. Mai 2020 oder später, befristet bis Projektende am 31. Dezember 2021 (Verlängerung sehr erwünscht für Folgeprojekte). Arbeitsumfang: 20 Wochenstunden in Festanstellung. Die Bewerbungsgespräche finden voraussichtlich am 23. April 2020 statt.

Mehr Informationen zu den Ausschreibungen auf: [www.pap-berlin.de/jobs](http://www.pap-berlin.de/jobs).

**Performing Arts Festival Berlin: Entscheidung noch offen**

Ob das Performing Arts Festival Berlin vom 19. bis 24. Mai 2020 wie geplant stattfinden kann, hängt von den weiteren Entwicklungen rund um die Corona-Epidemie ab. Daher bleiben auch die aktuellen Ausschreibungen zum PAF Berlin aktiv:

**Open Call „&friends Besuch“ beim Performing Arts Festival Berlin**

**Bewerbungsfrist: 3. April 2020**

"&friends Besuch" ist ein überregionales Vernetzungsformat des Performing Arts Festivals, Hauptsache Frei, 6 tage frei, FAVORITEN, RODEO und IMPLANTIEREN. In diesem Rahmen besteht die Möglichkeit, am PAF Berlin teilzunehmen.

Mehr Informationen unter: [www.performingarts-festival.de/de/2020/open-call](http://www.performingarts-festival.de/de/2020/open-call)

**Open Call „1:1 – Gespräche zur künstlerischen Praxis“**

**Bewerbungsfrist: 13. April 2020**

Das Format "1:1" gibt Berliner Künstler\*innen die Möglichkeit, sich mit eingeladenen Dramaturg\*innen zu treffen und über ihre Arbeit ins Gespräch zu kommen.

Mehr Informationen unter: [www.performingarts-festival.de](http://www.performingarts-festival.de)

**Open Call: Helfer\*innen gesucht**

Für die Durchführung des Festivals werden vom 18. bis 25. Mai 2020 Helfer\*innen auf Honorarbasis gesucht, die das Festivalteam bei der Durchführung der Veranstaltungen (z.B. Transportfahrten, Auf- und Abbau, Vor-Ort Betreuung) im Rahmenprogramm unterstützen oder an Infoständen rund um das Programm informieren.

Bewerbungen an: [anna.wille@performingarts-festival.de](mailto:anna.wille@performingarts-festival.de).

**KULTURPOLITISCHE INFORMATIONEN UND TERMINE**

### **Kulturpolitische Informationen und Petitionen zur Abfederung der Auswirkungen des Corona-Virus auf den Kulturbereich**

Die Maßnahmen gegen die Verbreitung des Corona-Virus treffen auch Kulturschaffende hart. Alle Veranstaltungen werden bis 19. April abgesagt, entsprechend fallen alle Honorare für freie Kulturschaffende weg. Der Deutsche Kulturrat hat bereits letzte Woche darauf hingewiesen, dass bei Wirtschaftshilfen auch die Kultur- und Kreativwirtschaft im Blick sein muss. Er fordert einen **Nothilfefonds für Künstler\*innen** und die öffentliche Hand dazu auf, "die bestehenden Möglichkeiten des Haushaltsrechts aus(zu)schöpfen, damit öffentlich geförderte Kultureinrichtungen und Projekte nicht in eine existenzielle Gefährdung geraten. Die Kulturministerkonferenz der Länder unterstützt den Vorschlag. Kulturstaatsministerin Monika Grütters hat ebenfalls ihre Unterstützung zugesagt. Der Fonds soll besonders für freie Kulturschaffende und private Kultureinrichtungen bzw. kulturelle Veranstaltungsbetriebe zur Verfügung gestellt werden. Auch das Aktionsbündnis für Darstellende Künste, dem unter anderem auch der Bundesverband Freie Darstellende Künste angehört, unterstützt die Forderung nach einem Notfallfonds.

[www.kulturrat.de/presse/pressemitteilung/corona-pandemie-kulturrat-fordert-notfallfonds-fuer-kuenstlerinnen-und-kuenstler](http://www.kulturrat.de/presse/pressemitteilung/corona-pandemie-kulturrat-fordert-notfallfonds-fuer-kuenstlerinnen-und-kuenstler)

[www.darstellende-kuenste.de/de/themen/freie-darstellende-kuenste/nachrichten/2604-aktionsbuendnis-darstellende-kuenste-wir-brauchen-notfallfonds-fuer-kuenstlerinnen](http://www.darstellende-kuenste.de/de/themen/freie-darstellende-kuenste/nachrichten/2604-aktionsbuendnis-darstellende-kuenste-wir-brauchen-notfallfonds-fuer-kuenstlerinnen)

[www.kulturrat.de/presse/pressemitteilung/corona-krise-kulturminister-der-laender-unterstuetzen-vorschlag-des-kulturrates-nach-nothilfefonds](http://www.kulturrat.de/presse/pressemitteilung/corona-krise-kulturminister-der-laender-unterstuetzen-vorschlag-des-kulturrates-nach-nothilfefonds)

[www.bundesregierung.de/staatsministerin-fuer-kultur-und-medien/aktuelles/coronavirus-kulturstaatsministerin-verspricht-kultureinrichtungen-und-kuenstlern-unterstuetzung](http://www.bundesregierung.de/staatsministerin-fuer-kultur-und-medien/aktuelles/coronavirus-kulturstaatsministerin-verspricht-kultureinrichtungen-und-kuenstlern-unterstuetzung)

**Die Bundesregierung hat inzwischen erste Sofortmaßnahmen für den Kulturbereich beschlossen**, diese dürfen aber – wie der Deutsche Kulturrat betont – kein Ersatz für den zwischen Bund und Ländern vereinbarten Nothilfefonds sein.

**Sicherheit für verausgabte Fördermittel:** Bei einem Abbruch von geförderten Projekten und Veranstaltungen aufgrund des Coronavirus soll es im Rahmen einer Einzelfallprüfung nach öffentlichen Haushalts- und Zuwendungsrecht möglich sein, von Rückforderungen für bereits zur Projektdurchführung verausgabter Fördermittel abzusehen.

**Schärfung bestehender Programme:** Bestehende Förderprogramme sollen geschärft werden, damit die Maßnahmen Kultureinrichtungen, Künstler\*innen und anderen in der Kultur- und Kreativwirtschaft tätigen Freiberufler\*innen Unterstützung leisten können.

[www.bundesregierung.de/bundesregierung-startet-hilfsmassnahmen-wegen-coronavirus](http://www.bundesregierung.de/bundesregierung-startet-hilfsmassnahmen-wegen-coronavirus)

Die **Senatsverwaltung für Kultur und Europa hat ebenfalls erste Informationen zum Umgang mit geförderten Projekten**, die von COVID-19 betroffen sind, veröffentlicht und ihr Bemühen signalisiert, das finanzielle Risiko von frei produzierenden Künstler\*innen und Gruppen zu minimieren: [www.berlin.de/sen/kultur/aktuelles](http://www.berlin.de/sen/kultur/aktuelles)

Der Kultursenator Klaus Lederer zum Theman im Interview: [www.sueddeutsche.de/kultur/lederer-berlin-kultur-coronavirus-1.4843539](http://www.sueddeutsche.de/kultur/lederer-berlin-kultur-coronavirus-1.4843539).

Darüber hinaus wurden **mehrere Petitionen mit verschiedenen Vorschlägen** zur Abfederung der Belastungen im Kulturbereich gestartet, die unterschrieben werden können. Die [Petition "Hilfen für Freiberufler und Künstler"](#) fordert die Bundesregierung in Anlehnung an den Deutschen Kulturrat auf, sich bei den angedachten Finanzhilfen und Unterstützungen nicht nur auf Unternehmen und Firmen sowie deren Angestellte, sondern

auch die mitunter wesentlich prekärere Lage von Freiberufler\*innen und Kunstschaffenden zu berücksichtigen. Die [Petition "Mit dem bedingungslosen Grundeinkommen durch die Coronakrise"](#) fordert die Einführung eines Grundeinkommens für sechs Monate. Auch der deutsche Musikrat fordert ein befristetes Grundeinkommen: [www.musikrat.de/aktuelles](http://www.musikrat.de/aktuelles). Außerdem ist aktuell eine Mailanfrage an die Künstlersozialkasse im Umlauf, in der diese von Künstler\*innen aufgefordert wird, einen Vorschlag zu machen, wie eine finanzielle Unterstützung von Künstler\*innen praktisch und schnell umgesetzt werden könnte.

In einem **Solidaritätsappell** hat eine Initiative einen **Aufruf an Inhaber\*innen von Karten** abgesagter Kulturveranstaltungen veröffentlicht. Darin werden diejenigen, denen es finanziell möglich ist, gebeten, auf eine Rückerstattung des Geldes für diese Karten zu verzichten: [www.nachtkritik.de/index.php?option=com\\_content&view=article&id=17799:meinekartemeinebuehne-solidaritaetsappell-an-karteninhaber-innen-abgesagter-kulturveranstaltungen&catid=101&Itemid=84](http://www.nachtkritik.de/index.php?option=com_content&view=article&id=17799:meinekartemeinebuehne-solidaritaetsappell-an-karteninhaber-innen-abgesagter-kulturveranstaltungen&catid=101&Itemid=84).

Der LAFT Berlin hat bereits drei [Sonderversände zum Thema](#) verschickt, in dem sich Links zu Presseerklärungen der letzten Tage sowie zu weiteren hilfreichen Links befinden.

### **Rechtliche Hinweise zu Kultur & Corona**

Wann besteht ein Anspruch auf ein Ausfallhonorar bei der Absage von Veranstaltungen aufgrund des Corona-Virus? Die Rechtsanwältin Sonja Laaser hat auf ihrer Website einige rechtliche Hinweise sowie einen Formulierungsvorschlag zur Aushandlung eines Ausfallhonorars zusammengestellt: [www.kanzlei-laaser.com/ausfallentschaedigungen](http://www.kanzlei-laaser.com/ausfallentschaedigungen)

Darüber hinaus hat der Landesverband Freie Tanz- und Theaterschaffende Baden-Württemberg Sonja Laaser damit beauftragt, einen Newsletter zum Thema Corona Virus und Veranstaltungsabsagen zu erarbeiten, den er uns zur Verfügung stellt. Herzlichen Dank dafür: [www.laft-berlin.de/veranstaltungen](http://www.laft-berlin.de/veranstaltungen)

Der Bundesverband Schauspiel hat ebenfalls einige Praxistipps zu den Themen Absage von Veranstaltungen und Honorarverlust gesammelt: [www.bffs.de/2020/03/10/erste-hilfe](http://www.bffs.de/2020/03/10/erste-hilfe).

### **Praktische Hilfen im Alltag**

In den letzten Tagen sind mehrere Projekte gestartet, um älteren Menschen oder Menschen mit schwachem Immunabwehrsystem oder chronischen Krankheiten Hilfe zukommen zu lassen. Hier eine kleine Auswahl:

[Queer Relief Covid-19 Berlin](#) ist eine queere Community Plattform, auf der sich Menschen eintragen können, die Hilfe beim Einkaufen brauchen oder telefonieren möchten, um sich nicht allein zu fühlen. Umgekehrt können sich natürlich auch Helfer\*innen registrieren.

Unter dem [Hashtag #Nachbarschaftschallenge](#) posten immer mehr Menschen Hilfsangebote für Nachbar\*innen, die sich zu Hause in Quarantäne befinden oder zu einer Risikogruppe gehören, inzwischen gibt es auch [digitale Aushang-Vorlagen](#) für solche Hilfsangebote.

### **DIE VIELEN: Aufruf an alle Chöre Berlins zur Beteiligung an den „Glänzenden Aktionstagen“ bis 20. März 2020**

Auch die Vielen unterstützen die Maßnahmen zur Eindämmung der Verbreitung des Corona-Virus. Bezüglich der Aktionstage am 8. und 9. Mai verfolgen sie die Nachrichtenlage und sind im Kontakt mit den Behörden. Im Moment planen sie die beiden Tage noch wie gehabt und rufen weiterhin alle Berliner Chöre dazu auf, am 9. Mai zwischen 12:00 und 15.00 Uhr mit bis zu vier Liedern die Glänzenden Aktionstage mitzugestalten und sich am Fest der Freude in der Nähe des Reichstagsgebäudes zu beteiligen. Geplant ist ein Befreiungspicknick für alle, das von simultanen Chor-Konzerten an verschiedenen Stationen gerahmt wird. Bitte bis 20. März 2020 melden.

Mehr Informationen unter: [www.api.dievielen.de](http://www.api.dievielen.de)

### **WORKSHOPS, ONLINEPORTALE UND PUBLIKATIONEN**

#### **Spielplan digital – Theater, Konzert, Ballett und Oper als Stream & Livestream**

Berlin Bühnen und nachtkritik.de sammeln die digitalen Angebote der Bühnen und Konzerthäuser und verweisen auf weitere Seiten mit digitalen Angeboten wie die Plattform OperaVision oder die "virtuelle Buchmesse".

[www.berlin-buehnen.de/de/aktuelles/2020/3/16/spielplan-digital](http://www.berlin-buehnen.de/de/aktuelles/2020/3/16/spielplan-digital)

[www.nachtkritik.de/sammlung-corona-theater-online](http://www.nachtkritik.de/sammlung-corona-theater-online)

#### **NRW Landesbüro Freie Darstellende Künste: FAQ zur Selbstständigkeit in den Freien Darstellenden Künsten**

In der Broschüre von Alexa Jünkering, Beraterin für Selbstständige und Gründer\*innen, welche das Landesbüro NRW in Auftrag gegeben hat, werden Fragen zu den Themen: Rechtsformen, Steuer, Verträge, Künstlersozialkasse und Buchführung beantwortet.

[www.nrw-ldk.de/files/faqs\\_brosch\\_final.pdf](http://www.nrw-ldk.de/files/faqs_brosch_final.pdf)

#### **Technologiestiftung Berlin: Veranstaltungsdokumentationen**

Wie sieht eine gute Webseite aus und wie wird sie im Netz gefunden? Wie können Augmented Reality, Virtual Reality, Mixed Reality im Kulturbereich genutzt werden? Die Dokumentationen vergangener Veranstaltungen zu diesen & anderen Themen sind online.

[www.kultur-b-digital.de](http://www.kultur-b-digital.de)

#### **Culture Action Europe: Beyond the urban / Arts in rural areas (IETM)**

Zwei spannende Papier zum Thema Kultur im ländlichen Raum hat das CAE – das größte Forum für den nichtstaatlichen Kulturbereich in Europa – gerade veröffentlicht.

[www.cultureactioneurope.org/files/2020/03/Beyond-the-urban\\_Joint-policy-paper.pdf](http://www.cultureactioneurope.org/files/2020/03/Beyond-the-urban_Joint-policy-paper.pdf)

[www.cultureactioneurope.org/files/2020/03/IETM\\_Art-in-Rural.pdf](http://www.cultureactioneurope.org/files/2020/03/IETM_Art-in-Rural.pdf)

## FRISTEN FÜR FÖRDERUNG UND AUSSCHREIBUNGEN

### **Fonds Transfabrik: Ausschreibung für deutsch-französische Projekte**

**Bewerbungsfrist: 18. März 2020**

Es werden anteilig künstlerische Projekte und Kooperationen zwischen Frankreich und Deutschland vorwiegend im Bereich Tanz, Theater, Nouveau Cirque, Figuren-, Objekt- und Straßentheater gefördert.

[www.fondstransfabrik.com](http://www.fondstransfabrik.com)

### **Toihaus Salzburg: Open Call BIM BAM 2021**

**Bewerbungsfrist: 20. März 2020**

Das 8. Internationale Theaterfestival für Klein(st)kinder findet vom 20. Februar bis 14. März 2021 in Salzburg statt. Gesucht werden qualitativ hochwertige Theaterproduktionen für Kinder von 0–6 Jahren aus den Bereichen Tanz, Musik und Performance.

[www.toihaus.at/bim-bam](http://www.toihaus.at/bim-bam)

### **Festival der Regionen Österreich: Open Call für KulturNaut\*innen**

**Bewerbungsfrist: 23. März 2020**

Das Festival der Regionen sucht lokale und internationale Kulturarbeiter\*innen und Künstler\*innen aller Sparten, die als KulturNaut\*innen die Festivalregion erforschen und gemeinsam mit der künstlerischen Leitung das Festivalprogramm gestalten. Sie entwickeln in Recherche- und Entwicklungsphasen eigene Projekte und nehmen an Kooperationsprojekten mit anderen KulturNaut\*innen teil. Das Festival zahlt Reise- und Aufenthaltskosten sowie ein Stipendium in der Höhe von 3.500 Euro für die Arbeitsphasen und die Entwicklung sowie Umsetzung der Projekte.

[www.fdr.at/ausschreibung](http://www.fdr.at/ausschreibung)

### **Submerge Festival: Choreografielabor**

**Bewerbungsfrist: 25. März 2020**

Die Lake Studios suchen drei in Berlin ansässige Choreograf\*innen und eine\*n internationale\*n Choreograf\*in für die Teilnahme an einem Choreografielabor während des Submerge Festivals (21. Juli bis 1. August 2020). Sie werden gebeten, eine 10 bis 20-minütige Performance zu präsentieren und einen damit verbundenen 2-tägigen Workshop zu leiten. Es stehen 600 Euro pro Choreograf\*in, Reise und Unterkunft zur Verfügung.

[www.lakestudiosberlin.com/submerge-festival](http://www.lakestudiosberlin.com/submerge-festival)

### **Crespo Foundation: Artist-in-Residence-Programm**

**Bewerbungsfrist: 27. März 2020**

Das Artist-in-Residence-Programm findet an einer weiterführenden Schule in einer ländlichen Region Hessens statt. Das Stipendium ist mit 2.000 Euro monatlich über ein Jahr Laufzeit dotiert. Darüber hinaus ist das Stipendium mit einem Betrag von 6.000 Euro

pro Jahr für anfallendes Material ausgestattet.

[www.fliegendes-kuenstlerzimmer.de](http://www.fliegendes-kuenstlerzimmer.de)

### **Stiftung Tanz: Stipendien**

#### **Bewerbungsfrist: 30. März 2020**

Die Stiftung TANZ vergibt Stipendien an Tanzschaffende im Übergang in einen neuen Beruf nach der aktiven Tanzkarriere. Es kann ein Antrag auf eine einmalige Förderung z. B. für Kurs- oder Studiengebühren, Fahrtkosten oder Kinderbetreuung während einer Ausbildung gestellt werden. Einen Antrag stellen können professionelle Tänzer\*innen, die mind. 7 Jahre Berufstätigkeit (davon 5 Jahre in Deutschland) nachweisen können.

[www.stiftung-tanz.com](http://www.stiftung-tanz.com)

### **Ballhaus Naunynstraße: Open Call „unconventional signs“ – postmigrantische Theatertexte**

#### **Bewerbungsfrist: 31. März 2020**

Im Herbst 2020 präsentiert das Ballhaus Naunynstraße mit der Reihe „unconventional signs“ neue postmigrantische Theaterliteratur. Dafür werden neue Texte/ Theaterstücke zu aktuell postmigrantischen Themen gesucht, die empowernde Rollen entwerfen. Die Autor\*innen bekommen die Möglichkeit, an einem Vernetzungstreffen teilzunehmen sowie die eigene Arbeit im Rahmen von „unconventional signs“ öffentlich vorzustellen.

[www.ballhausnaunynstrasse.de/open\\_call\\_postmigrantische\\_texte](http://www.ballhausnaunynstrasse.de/open_call_postmigrantische_texte)

### **Berliner Festspiele: Tanztreffen der Jugend**

#### **Bewerbungsfrist: 31. März 2020**

Der 7. Bundeswettbewerb Tanztreffen der Jugend findet vom 18. bis 25. September 2020 statt. Willkommen sind Arbeiten von Gruppen aus Schulen, freien Zusammenhängen, aus Tanzschulen oder Theatern, die ihre eigenen Themen finden und sie mit zeitgenössischen Bewegungssprachen künstlerisch umsetzen.

[www.berlinerfestspiele.de/de/tanztreffen-der-jugend/start.html](http://www.berlinerfestspiele.de/de/tanztreffen-der-jugend/start.html)

### **Creative Europe: Open Call "Strengthening cultural cooperation with and competitiveness of cultural and creative industries in the Western Balkans"**

#### **Bewerbungsfrist: 31. März 2020 (verlängert)**

Das Programm fördert die kulturelle Zusammenarbeit innerhalb der Westbalkanregion und der EU-Mitgliedstaaten und die Stärkung der Wettbewerbsfähigkeit der Kultur- und Kreativwirtschaft in diesen Regionen. Voraussetzung ist die Kooperation von mind. fünf Organisationen, von denen mind. zwei in einem EU-Mitgliedsstaat und zwei in einem Westbalkanland ansässig sein müssen. Die Projekte können 100.000 bis 500.000 Euro bei einer Ko-Finanzierungsrate von 85% beantragen.

[www.eacea.ec.europa.eu/sites/ipa/funding/coopwb\\_en](http://www.eacea.ec.europa.eu/sites/ipa/funding/coopwb_en)



### **Inklusives Theaterfestival Kiel 2020: Open Call**

**Bewerbungsfrist: 31. März 2020**

Includo– das inklusive Theaterfestival in Kiel findet vom 27. bis 30. August 2020 zum zweiten Mal statt! Bewerbungen können mit kurzer Beschreibung der Gruppe inkl. Anzahl der Spieler\*innen/Leitung/Betreuer\*innen, Konzept, kurzer Beschreibung und Dauer des Theaterstückes und einer Aufzeichnung als DVD eingereicht werden

[www.includo-festival.com/](http://www.includo-festival.com/)

### **Das Weite Theater: Ausschreibung Kooperationsprojekt „First Step“**

**Bewerbungsfrist: 31. März 2020**

Mit „First Step“ können Berufsanfänger\*innen und Studierenden der Fachrichtung Puppenspiel ihre ersten Schritte zu einer eigenständigen Kindertheaterproduktion machen. Das Theater stellt professionelle Beratung, Probenräume, Aufführungstermine und 5.000 € für Produktionsmittel zur Verfügung.

[www.das-weite-theater.de/?categoryID=23&entryID=345](http://www.das-weite-theater.de/?categoryID=23&entryID=345)

### **Proskenion Stiftung: Nachwuchsförderpreis für darstellende Künstler\*innen**

**Bewerbungsfrist: 31. März 2020**

Mit dem Nachwuchsförderpreis zeichnet die proskenion Stiftung herausragende Leistungen junger Bühnendarsteller\*innen aus, deren künstlerische Ausbildung noch nicht abgeschlossen ist. Der Preis wird in den Sparten Schauspiel, Musiktheater und Tanz/Tanztheater vergeben und ist mit jeweils 1.250 Euro dotiert.

[www.proskenion.de/stiftung/nachwuchsfoerderpreis-darstellerpreis](http://www.proskenion.de/stiftung/nachwuchsfoerderpreis-darstellerpreis)

### **Bezirksamt Treptow-Köpenick: Projektförderung**

**Bewerbungsfrist: 31. März 2020**

Die Projektförderung ist für freie Kunst- und Kulturprojekte aller künstlerischen Sparten und der Soziokultur gedacht, die im Bezirk Treptow-Köpenick realisiert werden. Die Projekte sollten zur kulturellen Bildung und Aktivierung der Bewohner\*innen beitragen können, die Vernetzung und Kooperation der ansässigen Kulturträger\*innen fördern und dem Erhalt von Kulturinitiativen dienen.

[www.berlin.de/ba-treptow-koepenick/politik-und-verwaltung/aemter/amt-fuer-weiterbildung-und-kultur/kultur/artikel.90677.php?](http://www.berlin.de/ba-treptow-koepenick/politik-und-verwaltung/aemter/amt-fuer-weiterbildung-und-kultur/kultur/artikel.90677.php?)

### **Commerzbank-Stiftung: Wettbewerb Zukunftsgut Preis**

**Bewerbungsfrist: 31. März 2020**

Der Preis für institutionelle Kulturvermittlung richtet sich an öffentliche und private Kulturinstitutionen in Deutschland, die Vermittlung als zentrale gemeinschaftliche Aufgabe für ihre Einrichtung erkannt haben und ausfüllen. Die Bewerbungen können aus den Bereichen Bildende Kunst, Musik, Literatur, Theater und Oper sowie Kulturgeschichte



eingereicht werden. "Zukunftsgut" ist mit insgesamt 80.000 Euro dotiert.

[www.commerzbank-stiftung.de/zukunftsgut/preis-der-commerzbank-stiftung/zukunftsgut-2020](http://www.commerzbank-stiftung.de/zukunftsgut/preis-der-commerzbank-stiftung/zukunftsgut-2020)

### **Bundesregierung: Projektförderung deutsch-polnischer Kulturaustausch**

**Bewerbungsfrist: 31. März 2020**

Zur Förderung von Projekten auf Grundlage des deutsch-polnischen Vertrages vom 17. Juni 1991 stellt der Bund jährlich 300.000 Euro zur Verfügung. Die Projekte sollen u. a. zur Erhaltung und Pflege der polnischen Sprache, Kultur und Tradition in Deutschland beitragen, um die gegenseitige Kenntnis der Kulturen der beiden Länder zu vertiefen.

[www.bundesregierung.de/breg-de/bundesregierung/staatsministerin-fuer-kultur-und-medien/europa/deutsch-polnischer-kulturaustausch-483620?ct=t](http://www.bundesregierung.de/breg-de/bundesregierung/staatsministerin-fuer-kultur-und-medien/europa/deutsch-polnischer-kulturaustausch-483620?ct=t)

### **Innsbruck: Ausschreibung stadt\_potenziale innsbruck 2020**

**Bewerbungsfrist: 31. März 2020, 17:00 Uhr**

Der von der Stadt Innsbruck jährlich ausgeschriebene Fördertopf stadt\_potenziale innsbruck richtet sich an freie Kunst- und Kulturschaffende. Es werden Projekte gefördert, die sich mit den Themen Stadt und Stadtentwicklung im Allgemeinen sowie mit Innsbruck im Besonderen beschäftigen. Dabei soll die Stadt unter künstlerisch-kulturellen wie auch gesellschaftskritischen, sozialen, interkulturellen Gesichtspunkten beleuchtet werden.

[www.freietheater.at/wp-content/uploads/2020/02/stadt\\_potenziale-innsbruck-2020-Ausschreibung-1.pdf](http://www.freietheater.at/wp-content/uploads/2020/02/stadt_potenziale-innsbruck-2020-Ausschreibung-1.pdf)

### **Der Hubert von Goisern Kulturpreis 2020**

**Bewerbungsfrist: 31. März 2020**

Der Kulturpreis wird vergeben für außerordentliches Engagement und Leistungen im Bereich Kunst und Kultur im Allgemeinen, insbesondere aber der Musik. Die Auszeichnung ist mit jährlich 15.000 Euro dotiert und für zehn Jahre ausgelobt. Es gibt keine Altersbegrenzung und auch keine geografischen Einschränkungen.

[www.darstellende-kuenste.de/de/service/ausschreibungen/2478-der-hubert-von-goisern-kulturpreis-2020.html](http://www.darstellende-kuenste.de/de/service/ausschreibungen/2478-der-hubert-von-goisern-kulturpreis-2020.html)

### **TheaTrend 2020: Klassenzimmer-Produktionen gesucht**

**Bewerbungsfrist: 31. März 2020**

Alle zwei Jahre findet der Jugendtheater-Wettbewerb TheaTrend statt. Die Städte Langenfeld, Ratingen und Monheim am Rhein suchen bundesweit nach herausragenden Klassenzimmertheater-Produktionen. Aus den Einsendungen werden drei Inszenierungen zum Gastspiel nach Langenfeld eingeladen und eines der Stücke tourt darüber hinaus im September 2020 durch Klassenzimmer der beteiligten Städte.

[www.mcusercontent.com/e5968b27d862f528115241d6d/files/764320a9-f09e-4bca-94ad-174e553509a3/Ausschreibung\\_TheaTrend\\_2020.01.pdf](http://www.mcusercontent.com/e5968b27d862f528115241d6d/files/764320a9-f09e-4bca-94ad-174e553509a3/Ausschreibung_TheaTrend_2020.01.pdf)

### **Nationales Performance Netz: Gastspielförderung Theater**

**Bewerbungsfrist: 31. März 2020**

Ziel des Förderprogramms ist es, die Verbreitung von zeitgenössischem Tanz und Theater innerhalb Deutschlands zu fördern, sowie Anreize für eine stärkere (inter-)nationale Rotation existierender und neuer Produktionen zu schaffen. Im Rahmen der Gastspielförderung Theater können Gastspiele zeitgenössischer Theaterproduktionen innerhalb Deutschlands gefördert werden.

[www.jointadventures.net/nationales-performance-netz/](http://www.jointadventures.net/nationales-performance-netz/)

### **Chance Tanz: Open Call**

**Bewerbungsfrist: 31. März 2020**

ChanceTanz fördert außerunterrichtliche Tanzprojekte für Kinder und Jugendliche von 3 bis 18 Jahren mit erschwerem Zugang zu Kultur- und Bildungsangeboten. Die Projekte sollen von einem lokalen Bündnis getragen und einem Zweierteam geleitet werden, welchem mindestens ein\*e professionelle\*r Tanzkünstler\*in angehört.

[www.aktiontanz.de/](http://www.aktiontanz.de/)

### **Wüstenrot-Stiftung: Projektförderung**

**Bewerbungsfrist: 1. April 2020**

Die Stiftung vergibt Förderungen in den Bereichen Wissenschaft, Lehre, Bildung und Erziehung, Kunst, Denkmalpflege und Pflege und Erhaltung von Kulturwerten.

[www.wuestenrot-stiftung.de/foerderantraege/informationen-fuer-bewerber/?ct=t](http://www.wuestenrot-stiftung.de/foerderantraege/informationen-fuer-bewerber/?ct=t)

### **Gesellschaft für Tanzforschung: Call for Papers: Symposium 2020**

**Bewerbungsfrist: 1. April 2020**

Das diesjährige Symposium der gtf widmet sich Prozessen des Teilens. Es findet vom 11. bis 13. September 2020 in Kooperation mit der Tanznacht Berlin 2020 und den Uferstudios Berlin statt. Willkommen sind Impulsvorträge, aber auch experimentelle Präsentationsformen, Lectureperformances sowie kollaborative Formate, die das Teilen von Wissen im und über Tanz ausprobieren oder hinterfragen.

[www.gtf-tanzforschung.de/tagungen/symposium-2020/](http://www.gtf-tanzforschung.de/tagungen/symposium-2020/)

### **Artlake Festival: Open Call**

**Bewerbungsfrist: 1. April 2020**

Das Artlake Festival ist ein selbst organisiertes Festival für Kultur und Kunst, welches zwischen dem 6. und 9. August unter dem Thema "ACT WOW!" stattfinden wird. Welche Schritte müssen unternommen werden, um eine Veränderung unserer Zukunft zu erreichen? Die Formate können von Performance, Ausstellung, Installation, Vortrag, Debatten bis hin zu Workshops reichen.

[www.artlake-festival.de/open-call/?ct=t](http://www.artlake-festival.de/open-call/?ct=t)

### **Hauptstadtkulturfonds: Projektförderung**

**Bewerbungsfrist: 15. April 2020**

Der Hauptstadtkulturfonds fördert Kunstprojekte und künstlerische Veranstaltungen von nationaler und internationaler Ausstrahlung in den Bereichen Architektur, Bildende Kunst, Design, Literatur, Musik, Musiktheater, Performance, Tanz, Theater etc.

[www.hauptstadtkulturfonds.berlin.de/](http://www.hauptstadtkulturfonds.berlin.de/)

### **Senatsverwaltung für Kultur und Europa: Pilotprojekt Residenzförderung Tanz**

**Bewerbungsfrist: 15. April 2020, 18:00 Uhr**

Bewerben können sich Berliner Produktionsorte, die Tanzschaffenden Residenzen anbieten wollen. Gefördert werden durch die Residenzen verursachte Strukturausgaben (Personal-, Sachausgaben), Ausgaben für Stipendien und im begründeten Einzelfall ergänzende, dringliche Beschaffungen.

[www.berlin.de/sen/kultur/foerderung/foerderprogramme/darstellende-kuenstetanz/artikel.706911.php](http://www.berlin.de/sen/kultur/foerderung/foerderprogramme/darstellende-kuenstetanz/artikel.706911.php)

### **Nationales Performance Netz: Gastspielförderung Tanz & Tanz International und Kooperationsförderung Tanz**

**Bewerbungsfrist: 15. April 2020**

Im Rahmen der Gastspielförderung Tanz können Gastspiele zeitgenössischer Tanzproduktionen innerhalb Deutschlands gefördert werden. Die Koproduktionsförderung Tanz und die Gastspielförderung Tanz International regen den Austausch zwischen in Deutschland lebenden Künstler\*innen und internationalen Veranstalter\*innen an und möchten die Präsenz deutscher Tanzschaffender im Ausland stärken.

[www.jointadventures.net/nationales-performance-netz/](http://www.jointadventures.net/nationales-performance-netz/)

### **Kostümkollektiv e.V.: Fundus-Stipendium für Kostümbildner\*innen**

**Bewerbungsfrist: 15. April 2020**

Der Kostümkollektiv e.V. fördert zweimal im Jahr Kostümbildner\*innen, die eine freie Produktion im Bereich der darstellenden Künste in Berlin realisieren möchten und gibt ihnen die Möglichkeit, ihre Vorhaben durch die Mittel des Fundus des Vereins zu besonders günstigen Konditionen umzusetzen. Interessierte aller Sparten können sich mit Projekten bewerben, die im 2. Halbjahr 2020 durchgeführt werden.

[www.kostuemkollektiv.de/pool/](http://www.kostuemkollektiv.de/pool/)

### **Goetheinstitut: Projektförderung**

**Bewerbungsfrist: 15. April 2020**

Gefördert werden Koproduktionen von Künstler\*innen in den Bereichen Theater, Tanz, Musik und Performance. Hybride und interdisziplinäre Formate und die Verwendung

digitaler Medien können dabei tragende Komponenten darstellen.

[www.goethe.de/de/uun/auf/mus/ikf.html?ct=t](http://www.goethe.de/de/uun/auf/mus/ikf.html?ct=t)

### **Deutsche Bank Stiftung: Stipendium für die Akademie Musiktheater**

**Bewerbungsfrist: 30. April 2020**

Die Deutsche Bank Stiftung vergibt jährlich 15 Stipendien für die Akademie "Musiktheater heute". Gesucht werden neue Talente und begeisterungsfähige junge Profis, die im Musiktheater etwas bewegen möchten. Bewerben können sich internationale Studierende und junge Profis aus den Sparten Bühnen- und/oder Kostümbild, Dirigieren, Dramaturgie, Komposition, Kulturmanagement, Libretto/Text und Regie im Bereich Musiktheater/Oper.

[www.akademie-musiktheater-heute.de/bewerbung/?ct=t](http://www.akademie-musiktheater-heute.de/bewerbung/?ct=t)

### **Creative Europe: Erasmus+ JUGEND IN AKTION**

**Bewerbungsfrist: 30. April 2020, 12:00 Uhr**

Innerhalb von Erasmus+ ist JUGEND IN AKTION der Programmteil für junge Menschen im Bereich der nicht-formalen und informellen Bildung. Dafür sind auch Projekte an der Schnittstelle zwischen Jugend und Kultur bzw. der Kulturellen Bildung gewünscht.

[www.jugend-in-aktion.de/](http://www.jugend-in-aktion.de/)

### **Kinder-Theater-Fest Lübeck: Open Call**

**Bewerbungsfrist: 30. April 2020**

Bewerben können sich Kindertheatergruppen aus Deutschland/ dem deutschsprachigen Ausland, deren junge Darsteller\*innen zum Zeitpunkt der Premiere ihres Stückes zwischen 6 und 12 Jahre alt sind. Bei der Auswahl der Gruppen ist neben Qualität der Aufführung die Partizipation der Kinder bei der Entwicklung des Projektes ein Kriterium. Das Festival findet vom 24. bis 27. September 2020 statt.

[www.kinder-theater-fest.de/bewerben/ausschreibung/?ct=t](http://www.kinder-theater-fest.de/bewerben/ausschreibung/?ct=t)

### **Fonds Darstellende Künste: Projektförderung, Initialförderung und Sonderförderprogramm Autonom**

**Bewerbungsfrist: 2. Mai 2020**

In der Projektförderung werden Projektvorhaben mit max. 20.000 Euro, jedoch nicht höher als eine andere Förderung der öffentlichen Hand und nicht mehr als 50 Prozent der anfallenden Gesamtkosten gefördert. Bei den Initialvorhaben steht die künstlerische Idee sowie Beschäftigung mit einem Thema ergebnisoffen und produktionsunabhängig im Mittelpunkt. Hervorgehoben werden inhaltlich-explorative Vorhaben, wie Recherchen, Laboratorien, Erkundungen oder andere Versuchsanordnungen zur Generierung von künstlerischen Inhalten. Das Sonderförderprogramm unterstützt Projektvorhaben in den diversen Feldern der Darstellenden Künste, die sich mit Künstlicher Intelligenz auseinandersetzen.

[www.fonds-daku.de/foerderprogramme2/](http://www.fonds-daku.de/foerderprogramme2/)

### **Berliner Projektfonds Kulturelle Bildung: Projektförderung Fördersäule 3**

In der Fördersäule 3 werden künstlerisch-pädagogische Kooperationsprojekte, die in einem Berliner Bezirk stattfinden, mit bis zu 5.000 Euro gefördert. Das Antragsverfahren wird dezentral über die jeweiligen Berliner Bezirksämter organisiert. Es gelten daher unterschiedliche Antragsverfahren und Fristen:

**Charlottenburg-Wilmersdorf: 4. Mai 2020**

**Spandau: 22. Mai 2020**

**Neukölln: 4. Juni 2020**

**Treptow-Köpenick: 15. Juni 2020**

[www.kubinaut.de/de/berliner-projektfonds-kulturelle-bildung/foerdersaeulen/](http://www.kubinaut.de/de/berliner-projektfonds-kulturelle-bildung/foerdersaeulen/)

### **Berliner Projektfonds Kulturelle Bildung: Projektförderung Fördersäule 1**

**Bewerbungsfrist: 5. Mai 2020**

In der Fördersäule 1 werden künstlerische Bildungsprojekte, die engen Bezug auf die Lebenswelten und Themen von Kindern, Jugendlichen oder jungen Erwachsenen nehmen, mit 5.001 bis 23.000 Euro gefördert. In jedem Projekt arbeitet mind. ein\*e Kunstpartner\*in mit mind. einer Bildungs- und/oder Jugendeinrichtung zusammen.

[www.kubinaut.de/de/news/2020/2/20/berliner-projektfonds-kulturelle-bildung-zweite-ausschreibung-der-fordersaule-1-fur-2020/](http://www.kubinaut.de/de/news/2020/2/20/berliner-projektfonds-kulturelle-bildung-zweite-ausschreibung-der-fordersaule-1-fur-2020/)

## **STELLENAUSSCHREIBUNGEN**

### **Moving the Forum: Choreograf\*innen und choreografische Assistent\*innen gesucht**

**Bewerbungsfrist: 31. März 2020**

Für ein Projekt "Moving the Forum" suchen Jana Lüthje und Jo Parkes/Mobile Dance (künstlerische Leitung/Kuratorinnen) in Zusammenarbeit mit dem Humboldt Forum interessierte Choreograf\*innen und choreografische Assistent\*innen, die den 6-monatigen Prozess mit ihnen gestalten möchten.

[www.tanzraumberlin.de/artikel/moving-the-forum-open-call/](http://www.tanzraumberlin.de/artikel/moving-the-forum-open-call/)

### **Diehl + Ritter: Mitarbeiter\*in im Finanzmanagement/Verwaltung gesucht**

**Bewerbungsfrist: 15. April 2020**

Die Kulturorganisation mit Schwerpunkt im Tanzbereich möchte zum 1. Juni 2020 eine Vollzeitstelle für Verwaltung/ Finanzmanagement besetzen. Aufgaben sind u. a.: Erstellung von Förderverträgen, Vergabe und Abrechnung von Zuwendungen, Zahlungsverkehr, Finanzcontrolling, Buchhaltung.

[www.diehl-ritter.de/media/stellenausschreibung/20200110\\_Stellenangebot\\_Verwaltung\\_Finanzmanagement.pdf](http://www.diehl-ritter.de/media/stellenausschreibung/20200110_Stellenangebot_Verwaltung_Finanzmanagement.pdf)

**Theater Poetenpack e.V.: Kaufmännische Geschäftsführung gesucht**

**Bewerbungsfrist: 30. April 2020**

Gesucht wird eine Person mit Sinn und Leidenschaft fürs Theater, die die Aufgaben der betriebswirtschaftlichen, steuerlichen und rechtlichen Belange des Theaters übernimmt. Es handelt sich um eine Vollzeitstelle. Eine reduzierte Arbeitszeit ist verhandelbar.

[www.theater-poetenpack.de/files/Datenbank/Stellenausschreibungen/TPP\\_Kaufmaennische\\_Geschaeftsfuehrung.pdf](http://www.theater-poetenpack.de/files/Datenbank/Stellenausschreibungen/TPP_Kaufmaennische_Geschaeftsfuehrung.pdf)

---

Diese Nachricht kann gern weitergeleitet werden. Sollte kein Interesse mehr bestehen, Nachrichten des LAFT Berlin zu erhalten, bitte eine Email an [info@laft-berlin.de](mailto:info@laft-berlin.de) mit dem Betreff „Nachrichten abbestellen“ senden. Die Adresse wird dann sofort aus dem Verteiler gelöscht.

V.i.S.d.P. LAFT – Landesverband freie darstellende Künste Berlin e.V.  
Redaktion: Elisa Müller, Peggy Mädler

*Landesverband freie darstellende Künste Berlin e.V.*  
*Pappelallee 15, 10437 Berlin, Tel: +49 (0)30 / 33 84 54 52*  
*[info@laft-berlin.de](mailto:info@laft-berlin.de), [www.laft-berlin.de](http://www.laft-berlin.de)*